



HALLE ★ *Die Stadt*

Anfrage

Nummer: III/2002/02833
Datum: 18.10.2002

Wiedervorlage:
Aktz.:
Bezug-Nr.:
Abteilung/Amt/Fraktion Unabhängige Bürgerfraktion
:
Stemme, Bernd

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustimmung	Veränderung	Ablehnung
Stadtrat	20.11.2002	öffentlich zur Kenntnisnahme			

Betreff: Anfrage der Unabhängigen Bürgerfraktion - zu Planungsleistungen für die Sternstraße

Seit der Existenz der Sternstraße gab es von der Stadtverwaltung die Zusage, durch bauliche Maßnahmen die Funktionalität dieser "Kneipenmeile" weiter zu erhöhen.

Die Stadtverwaltung wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie ist der Stand der Fertigstellung des für Herbst 2002 angekündigten Verkehrskonzeptes für das Wohn- und Geschäftsviertel um die Sternstraße?
2. Welche Planungsleistungen wurden für die im Haushalt 2002 eingestellten 56 000,00 € erbracht?
3. Wann ist mit einer abschließenden Einschätzung des Pilotprojektes zu rechnen?

gez. Bernd Stemme
Stadtrat

**Anfrage der Unabhängigen Bürgerfraktion – zu Planungsleistungen für die Sternstraße
Vorlage-Nr.: III/2002/02833**

Beantwortung der Anfrage:

- Frage 1: Die Veränderung der Verkehrsführung in der südlichen Altstadt wurde umfassend durch die Stadtverwaltung untersucht. Die Ergebnisse wurden in einem Gespräch mit den Kneipen-Wirten am 02.07.2002 und in einer Bürgerversammlung am 20.08.2002 vorgestellt und diskutiert. Der Vorschlag der Verwaltung wurde grundsätzlich akzeptiert.
Im Rahmen der Beschlussvorlage zur Umgestaltung des Straßenzuges Schmeerstraße/ Rannische Straße (Beschluss-Nr.: III/2002/02607) wurde dem Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten am 08.10.2002 das Verkehrskonzept vorgelegt. Es fand die Zustimmung des Ausschusses. Der Stadtrat entscheidet am 20.11.2002 über die Gesamtvorlage.
Gegenwärtig laufen für den südöstlichen Teil der Altstadt Untersuchungen zur Umsetzung der Verkehrskonzeption Altstadt. Diese Untersuchungen sollen Ende des Jahres abgeschlossen sein. Nach entsprechender Beratung dieser Ergebnisse werden diese dem Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten vorgelegt. Darin enthalten ist auch das Verkehrskonzept zur Verkehrsführung im Bereich der Sternstraße.
- Frage 2 Im Haushaltsjahr 2002 wurden keine Planungsleistungen erbracht, da vor Beauftragung der grundsätzlichen Umgang mit der Sternstraße geklärt sein musste. Die Planungen werden im Jahr 2003 beauftragt. Die notwendigen Mittel sind in der Haushaltsplanung berücksichtigt.
- Frage 3 Mit der Ausweisung der Sternstraße als „Fußgängerzone“ und „Lieferverkehr frei“ wurde der Stadtratsbeschluss III/2002/01500 im Juli 2001 umgesetzt.
Baulich entspricht der Straßenabschnitt zwar nicht dem Charakter einer Fußgängerzone, aber unter dem Gesichtspunkt der Außengastronomie hat sich die Fußgängerzone bewährt und sollte deshalb weiterhin beibehalten werden. In zwei Diskussionsrunden mit Bewohnern und Kneipenwirten der Sternstraße wurden die Vor- und Nachteile einer Fußgängerzone vorgestellt und diskutiert. Zusammenfassend stimmten alle Beteiligten einschließlich der Verwaltung für den Erhalt der Fußgängerzone.
Bestimmte Detailpunkte, wie zum Beispiel Zeitfenster Lieferverkehr, Zufahrt der Anwohner, Taxenverkehr werden noch untersucht und später vorgestellt.

i. V. Eberhard Doege
Tepasse
Beigeordneter für Planen,
Bauen und Straßenverkehr

Laufzettel-Meldung:

Erledigt von: had61018

Erledigt am: Dienstag, 26. Februar 2013

Bemerkung: